

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 19 (1933)  
**Heft:** 36

**Rubrik:** [Impressum]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

lebenswahr und so warm, wie wenn der Bube sie aus seinem Herzen heraus beten würde. — Die Holzschnitte entsprechen nicht jedem Geschmack. Der Preis dürfte etwas niedriger sein, gerade deshalb, weil dieses moderne, handliche Gebetbüchlein in recht viele Bubenhände kommen sollte. Wir hätten es auch be-

grüsst, wenn es statt in der deutschen in der Lateinschrift gedruckt wäre. J. E.

**Redaktionschluss: Samstag.**

**Verantwortlicher Herausgeber:** Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonsschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

**Krankenkasse des katholischen Lehrervereins:** Präsident Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521, Telefon 56 89.

**Hilfskasse des katholischen Lehrervereins:** Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Voltastrasse 30. Postscheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.

## Konservatorium für Musik

9.—19. Oktober 1933

### Ferienkurs in Unter-Aegeri

Für Lehrer, Kindergärtnerinnen, Musikpädagogen, Freunde der Sing- und Spielbewegung.

Rhythmik und Körperbildung, Musiklehre, Stimm- und Sprachtechnik, Schnitzen und Spielen von Bambusflöten, Schul- und Hausmusik usw. — Ausführl. Prospekt durch das Sekretariat, Florhofgasse 6, Zürich 1, oder durch Fr. M. Scheiblauber, Biberlinstr. 14, Zürich. 7. — Anmeldung bis 23. September.

### Kantonale

## Mittelschule Münster

Luzern

Umfasst 2 Klassen Sekundarschule mit Frühlingsanfang und 4 Klassen Progymnasium. Anfang am 20. Sept. Jahreskosten ca. Fr. 850 —. Kein Schulgeld, Prospekte und Auskunft über Kosthäuser durch das Rektorat. 1884

### Verkehrshefte

### Buchhaltung

### Schuldbetreibg. u. Konkurs

bei Otto Egle, S. Lhr., Gossau St.G.

## Knaurs

# Welt-Atlas

411 Seiten in Leinen Fr. 3.60

Beispiellos gut. Unerhört billig.

Zu beziehen vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

# Zügige Theaterstücke für die Vereinsbühne

## No. 1. Die Schweizer in Innsbruck

Lustspiel in 5 Akten, von F. H. Achermann,  
6 Damen, 8 Herren . . . . . Fr. 2.—

Köstlich dramatisches Studententreiben. Perkeo, Krach und andere bereits bestbekannte Persönlichkeiten treten hier vor uns. — Treffende Charakter- und Milieu-Zeichnung, spannende Handlung sind Vorzüge dieses Lustspiels. Studentenwitz und Studentemusik sorgen redlich für frohe Stimmung.

## No. 2. Zirkusdirektor Gump und seine drei Auguste

Posse in 1 Akt, von F. H. Achermann, 4 bis  
6 Herren . . . . . Fr. 1.—

Eine tolle Posse mit durchschlagender Komik. — Mit „Die beiden Filmsterne“ erringen geübte Spieler und Sänger bestimmt lachenden Erfolg.

## No. 3. Der Naturheilkundige

Lustspiel in 3 Akten, von F. H. Achermann,  
1 Dame, 9 Herren . . . . . Fr. 2.—

Ein Lustspiel voll köstlichen Humors und reich an drastischen Szenen. Es klingt wie eine Satire aus. Geübten Darstellern ist der Erfolg sicher.

## No. 4. Zwei Welten

Drama in 4 Akten, von Emil Gasser, 20 bis  
25 Herren . . . . . Fr. 2.—

Vor unsern Augen spielt in packender Frische heldnisch-römisches Leben. — Das aufblühende Christentum soll von den Priestern der römischen Staatsreligion vernichtet werden. — Teuflische Intrigen werden eingefädelt. — Heldenhafte Glaubensstreue kämpft gegen Verchlagenheit und gegen verbrecherischen Hass. — Ein erschütternder Schluss verleiht dem ansprechenden Drama eine tiefreligiöse Weihe.

## No. 5. Schuld und Sühne

Volksschauspiel mit Gesang in 4 Akten, von  
C. Haefeli, 2. Auflage, 8 Damen, 17 Herren Fr. 2.—

Ein prächtiges und beliebtes Volksschauspiel. Tiefe Kindesliebe istert einen ergreifenden Triumph. Der Geist starker Nächstenliebe weht durch das ganze Geschehen mit siegender Kraft. — „Schuld und Sühne“ ist ein Schauspiel, das immer mit grossem Erfolg aufgeführt wird.

Verlangen Sie Prospekte und Auswahlendungen vom

**Verlag Otto Walter A.-G. - Olten**